

Zu Boetius de musica.

Im zwanzigsten Kapitel des ersten Buches, wo Boetius de aditione chordarum earumque nominibus handelt, findet sich folgende Stelle über den von Terpander aus Lesbos erfundenen und zuerst in die Musik eingeführten Heptachord:

Sed septimus nervus a Terpandro Lesbio adiunctus est secundum septem scilicet planetarum similitudinem. inque his, quae gravissima quidem erat, vocata est hypate, quasi gravior atque honorabilior. unde Iovem etiam hypaton vocant; consulem quoque eodem nuncupant nomine propter excellentiam dignitatis eaque Saturno est attributa propter tarditatem motus et gravitatem soni eqs.

In dieser Stelle werden die Schlußworte eaque Saturno est attributa u. s. w. Jedermann, welcher dieselbe mit einiger Aufmerksamkeit liest, gerechte Bedenken einflößen, weil sie sich ihrer Stellung nach auf etwas beziehen und bezogen werden müssen, womit sie dem Gedankenzusammenhang gemäß keineswegs verbunden werden können, nämlich auf die Worte propter excellentiam dignitatis. Denn die excellentia dignitatis ist es nicht, welche dem Saturnus propter tar-

ditatem motus et gravitatem soni beigelegt worden ist, sondern die hypate genannte und von Terpander erfundene chorda septima. Sie müssen also nothwendiger Weise näher an den Satz, wozu sie gehören, also an die Worte quasi gravior atque honorabilior herangerückt oder vielmehr unmittelbar mit ihnen verbunden werden. Die Unklarheit des Ganzen hat aber bloß die antiquarische Bemerkung unde Iovem bis propter excellentiam dignitatis hervorgerufen. Da aber sonst Boetius sich nirgends in dieser Schrift antiquarische oder grammatische Nebenbemerkungen erlaubt, es sei denn daß sie streng zur Sache gehören oder zur nothwendigen Aufhellung der von ihm berührten Gegenstände dienen, so sind nach meiner Ansicht die Worte unde Iovem etiam hypaton vocant. consulem quoque eodem nuncupant nomine propter excellentiam dignitatis als ein gewöhnliches Glossem zu streichen. Erst dann gewinnt auch der Schlußsatz eaque Saturno u. s. w. seinen gehörigen richtigen Anschluß.